

## „ÖSTERREICH“

„Österreich/oe24“:  
Kombi erfolgreich

WIEN. Seit Juli letzten Jahres hat die Gratisausgabe der Tageszeitung *Österreich* einen neuen Namen: *oe24*. Die online und im linearen Fernsehen bereits etablierte Marke *oe24* wurde somit um einen Prinntitel erweitert.

Eine gute Entscheidung, wie die aktuelle Media-Analyse bestätigt: Die *Österreich/oe24*-Kombination – Gratis- und Bezahlausgabe werden in ihrer gemeinsamen Reichweite erfasst – erreicht eine Reichweite von 8,0% und verbessert sich damit gegenüber dem Vorjahreswert von 7,0% um 15%.

## Weiterer Ausbau geplant

„Da die vorliegende Media-Analyse erst ein halbes Jahr der Titel-Umstellung erfasst, erwarten wir in der kommenden Media-Analyse 2019 noch einen deutlich höheren Zugewinn“, sagt Herausgeber Wolfgang Fellner.

Auch auf anderen Kanälen soll die Marke *oe24* weiter etabliert werden: Mit Erhalt der bundesweiten Radio-lizenz wächst das Angebot nun auch noch um einen Radiosender, der noch vor dem Sommer starten soll. (red)



© APA/Hans Punz

## News out of the box

Die Gratiszeitung *Heute* erlebte ein gutes Jahr 2018 und verstärkt ihr Team, um sich 2019 digital und ökonomisch noch besser aufzustellen.

••• Von Skender Fejzuli

WIEN. Die Gratiszeitung *Heute* wird über mehr als 4.000 Entnahmeboxen in Wien, Niederösterreich, Oberösterreich und Burgenland distribuiert. Aus Sicht von Wolfgang Jansky, Geschäftsführer *Heute*, ist der Schwerpunkt somit der besonders werberelevante Osten Österreichs. „Die bekannten *Heute*-Entnahmeboxen sind an hochfrequentierten Stellen positioniert. Immer dort, wo viele Menschen sind, aber auch – und das ist ebenso wichtig –, wo es Gelegenheit zum Zeitungslesen gibt!“ so Jansky.

## Erfolgreich mit Forschung

Als weiteren Erfolgsfaktor sieht der Geschäftsführer die Inhalte von *Heute*: „Wie unser Chefredakteur Christian Nusser und sein Redaktionsteam alle wichtigen und relevanten Themen des Tages aufbereiten, sorgt dafür, dass *Heute* auch 2018 die größte Gratistageszeitung Österreichs und mit großem Abstand die meistgelesene Tageszeitung Wiens war!“

Damit der Erfolg 2019 fortgeführt wird, ließ Jansky im Rahmen von Fokusgruppen und abgeleiteter Marktforschung 2018 das Mediennutzungsverhalten



© Heute/Philipp Horak

Wolfgang Jansky, Geschäftsführer der Gratiszeitung *Heute*.

junger Menschen erforschen: „In ressortübergreifenden Strategiewerkshops wurden eine Standortbestimmung und strategische Ziele für *Heute* Print sowie Online erarbeitet, um die positive Unternehmensentwicklung 2019 weiter voranzutreiben.“

Als Resultat erhielt heute.at eine eigenständige Redaktion, an deren Spitze seit Februar

2019 Jacqueline Büchi, *Heute* Online-Chefredakteurin, steht. Zusätzlich wurde mit Sonja Felber der Bereich Geschäftsleitung Business Development etabliert, um das Unternehmenswachstum auch ökonomisch weiter zu forcieren. Felber wird die Geschäftsführung in strategischen und operativen Aufgaben ressortübergreifend unterstützen.

## Erfolgreich bei ePaper

Bei der *Presse* läuft es digital optimal.

WIEN. „Die ÖAK-Zahlen für das zweite Halbjahr 2018 sehe ich als Bestätigung, dass sich unsere Digitaloffensive perfekt in das aktuelle Mediennutzungsverhalten einfügt und wir auf dem richtigen Weg sind. Prozentuell führt die *Presse* das Ranking der ePaper-Abonnenten zu Print-Abonnenten am österreichischen Markt an – darauf sind wir sehr stolz. Da der Leser täg-

lich mit einer enormen Menge an Nachrichten konfrontiert wird, ist es entscheidend, wertvolle und relevante Informationen zu bieten – Print wie Digital. Der beständige Anstieg unserer Digital-Abonnenten zeigt, dass Qualität auf *allen* Kanälen geschätzt und honoriert wird“, blickt Herwig Langanger, Vorsitzender der *Presse*-Geschäftsführung, auf das Jahr. (red)



© Die Presse/Martin Moravsek